



Liebe Leserin, lieber Leser,

gern übersenden wir Ihnen unseren neuen Energie-Newsletter. Der heiße Juli 2006 und die steigenden Energiepreise haben dem Klimaschutz und damit auch Energieeffizienzmaßnahmen zu neuem Interesse verholfen. Wir präsentieren Ihnen Ergebnisse zu folgenden Projekten:

- Erstes kommunales EnergieEffizienzKonzept für die Stadt Aachen erstellt
- Informative Stromrechnungen - ein Modellversuch in Heidelberg
- Erfolgskontrolle der energetischen Sanierung von Wohngebäuden
- Schülerwettbewerb Brennstoffzelle - Ideen mit Knalleffekt
- Solar- und Energiepreis Pforzheim - Postersession in Bad Staffelstein

Es grt Sie herzlich  
das Energie-Team des ifeu-Instituts

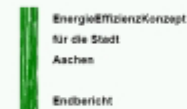
### ► **Erstes kommunales EnergieEffizienzKonzept für die Stadt Aachen erstellt**

Das EnergieEffizienzKonzept Aachen (EEK) berücksichtigt erstmals die EU-Richtlinie zu Energieeffizienz und Energiedienstleistungen, welche eine durchschnittliche Energieeinsparung von jährlich einem Prozent fordert. Diese Vorgaben wurden nun in ein lokales Handlungskonzept übertragen.

Damit soll der bisherige Trend in Aachen gestoppt und eine nachhaltige Effizienzsteigerung eingeleitet werden. Anders als andere kommunale Klimaschutzkonzepte zielt dieses EnergieEffizienzKonzept nur auf vorhandene Energieeinsparpotenziale. Maßnahmen aus dem Bereich der Erneuerbaren Energien werden nicht berücksichtigt, um die Einsparziele zu erreichen.

#### **Weitere Informationen und Download des EnergieEffizienzKonzeptes...**

Das EnergieEffizienzKonzept Aachen wird am **26. Oktober 2006 in Aachen** auf der **6. Kommunalen Klimaschutz-Konferenz des Klima-Bündnisses** vorgestellt. Weitere Informationen: [www.klimabuendnis.org](http://www.klimabuendnis.org)



Aachen / Heidelberg, 30. 6. 2006

## ► Informative Stromrechnungen - ein Modellversuch in Heidelberg

Das ifeu-Institut führt gemeinsam mit den Stadtwerken Heidelberg einen Modellversuch zu informativen Stromrechnungen durch. Im Juli 2006 erhielten mehr als 6000 Haushalte ergänzende Informationen zu ihrer Stromrechnung mit Vergleichswerten zum eigenen Verbrauch, Stromspartipps und weiteren Informationsmöglichkeiten. Ziel des Projektes ist, ein für die Versorger einfach in die Rechnungserstellung zu integrierendes und kostengünstiges Instrument zu entwickeln, welches den Stromkunden trotzdem individuelle Rückmeldungen zu ihrem Verbrauch bietet. Das Modellprojekt wird vom ifeu-Institut wissenschaftlich begleitet und evaluiert. Erste Forschungsergebnisse werden Anfang 2007 erwartet.

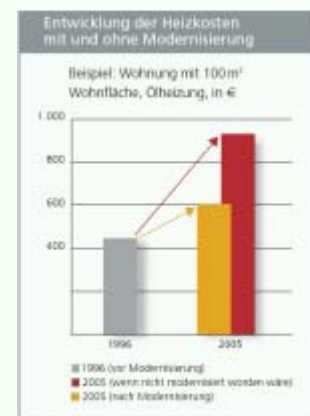


Das Vorhaben ist Teil eines Forschungsprojektes zur Stromsparberatung privater Haushalte, welches über das Programm BW-Plus Baden-Württemberg gefördert wird. Ein Zwischenbericht zum Gesamtprojekt steht im Internet zur Verfügung.

[Weitere Informationen und Download des Zwischenberichtes...](#)

## ► Erfolgskontrolle der energetischen Sanierung von Wohngebäuden

Das ifeu-Institut untersuchte die Reduktion des Energieverbrauchs von insgesamt 127 Gebäuden der Wankendorfer Baugenossenschaft Schleswig-Holstein eG. Die Wohngebäude waren in den letzten 10 Jahren energetisch saniert worden. Durch umfangreiche Maßnahmen der wankendorfer konnte der Heizenergieverbrauch um 29 Prozent reduziert werden. Die CO<sub>2</sub>-Emissionen sanken sogar um 39 Prozent. Für die Bewohner fiel damit der Kostenanstieg durch die rasant steigenden Energiepreise deutlich geringer aus als für andere Haushalte.



[Weitere Informationen und Download des Geschäftsberichtes der wankendorfer...](#)

## ► Schülerwettbewerb Brennstoffzelle - Ideen mit Knalleffekt

Unter dem Motto "Brennstoffzelle - Ideen mit Knalleffekt gesucht!" hatte das Umweltministerium Baden-Württemberg zusammen mit dem Kultusministerium im Herbst 2005 einen landesweiten Schülerwettbewerb ausgeschrieben. Das ifeu-Institut war mit der Konzeption des Wettbewerbs, der Erstellung einer Website sowie der Koordination und Begleitung der teilnehmenden Schulen beauftragt. Insgesamt 39 anspruchsvolle Beiträge wurden eingereicht. Die Preisverleihung fand am 28. Juli 2006 in Stuttgart mit Umweltministerin Tanja Gönner statt.



[Weitere Informationen zum Wettbewerb...](#)

[Direkt zur Brennstoffzellen-Homepage und den Wettbewerbsbeiträgen...](#)

► **Solar- und Energiepreis Pforzheim - Postersession in Bad Staffelstein**

Das ifeu-Institut betreut seit dem Jahr 2000 den Solar- und Energiepreis Pforzheim. Zeit für eine Zwischenbilanz: Die bisher eingereichten Projekte wurden in Form einer Postersession in Bad Staffelstein im Rahmen des 16. Symposiums Thermische Solarenergie vorgestellt. Dazu wurden die rund 200 eingereichten Projekte auch bezüglich ihrer spezifischen Kosten für thermische Solarenergie und Fotovoltaik ausgewertet.



**Weitere Informationen zur Preisverleihung 2006 und zur Evaluation...**

---

**Service und Impressum:**

**Newsletter abbestellen oder E-Mailadresse ändern...**

Bei Fragen und Anregungen rund um den Newsletter oder bei Änderungen der Adressdaten schicken Sie uns bitte eine E-Mail an: [energie-newsletter@ifeu.de](mailto:energie-newsletter@ifeu.de)

Herausgeber:  
ifeu - Institut für Energie- und  
Umweltforschung Heidelberg GmbH  
Wilckensstraße 3  
69120 Heidelberg  
Telefon: 06221 / 4767-0  
Fax: 06221 / 4767-19  
<http://www.ifeu.de>

---